

TEILNAHMEFORMULAR

Objektplanung Gebäude gemäß HOAI 2021 §§ 34 ff

Ersatzneubau und Umstrukturierung katholisches Gemeindezentrum

St. Hedwig in Stuttgart-Möhringen

Stand 10.10.2023

Titel Büro: _____

Rechtsform: _____

Anschrift: _____

Kontaktperson: _____

E-Mail: _____

Tel: _____

2023

Wir bestätigen mit unserer Unterschrift, dass alle nachstehenden Informationen sowie die beizufügenden Anlagen wahrheitsgemäß wiedergegeben wurden:

Unterschrift und Firmenstempel des vertretungsberechtigten Vertreters

1. Projektvorstellung

Gegenstand des Realisierungswettbewerbs ist die Entwurfsplanung für den Neubau, die Modernisierung und Umstrukturierung des katholischen Gemeindezentrums St. Hedwig in Stuttgart-Möhringen. Hierzu sollen Teile des Gebäudeensembles rückgebaut und durch einen Neubau ersetzt werden. Teile des Bestandes sollen ertüchtigt, umstrukturiert und in das Gesamtkonzept integriert werden. Die Kirchengemeinde beabsichtigt eine bauliche Aktualisierung mit Verbesserung hinsichtlich Energie- und Brandschutzkonzept, sowie barrierefreier Erschließung. Die Wettbewerbsleistungen beziehen sich auf die Gebäudespanne an der Lieschingstraße mit dem Hedwigsaal, der sich unter dem Altarraum befindet. Das Gemeindehaus kann daher nicht isoliert betrachtet werden; das Gemeindehaus, die Freianlagen und die technische Erschließung sind im Kontext mit den angrenzenden Gebäudeteilen zu entwickeln.

Geplant ist die Durchführung eines Wettbewerbs mit 10 bereits vorausgewählten etablierten und 5 jungen (also in Summe 15) Objektplanungsbüros.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in Form dieses Teilnahmeformulars inklusive der geforderten Anlagen bis spätestens Freitag, den 17.11.2023, 12.00 Uhr schriftlich per E-Mail an wbw.sthedwig@kubus360.de ein.

1.1. Gegenstand des Verfahrens

Gegenstand des Wettbewerbs sind Leistungen zur Vergabe eines Planungsauftrags für die Objektplanung Gebäude gemäß HOAI 2021 §§ 33 – 37.

1.2. Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme zugelassen sind junge Büros mit nachweisbarem Diplom/Master (vgl. Punkt 1.3) nach dem 01.01.2012 mit Mitgliedschaft bei der Architektenkammer Baden-Württemberg. Die Mitgliedschaft ist als **Anlage** nachzuweisen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist eine fristgerechte Einreichung dieses rechtsverbindlich unterzeichneten Formulars **bis zum 17.11.2023, 12.00 Uhr** als E-Mail an wbw.sthedwig@kubus360.de. Unterlagen, die über den geforderten Umfang hinausgehen, werden nicht berücksichtigt.

1.3. Zwingende Zulassungskriterien

Fachliche Voraussetzung

Fachliche Voraussetzung ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt/in“. Die Berechtigung ist als **Anlage** (z.B. durch Kopie der Eintragungsurkunde) nachzuweisen.

Berufshaftpflichtversicherung

Es ist ein aktuell gültiger Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über mind. 1.500.000 Euro für Personenschäden und mind. 500.000,- Euro für sonstige Schäden (auch als Eigenklärung) als **Anlage** vorzulegen.

Sollte der Nachweis in der geforderten Höhe nicht erbracht werden, können bittet die Auftraggeberin um ein Schreiben mit der Zusage, dass im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung in vorgenannter Höhe abgeschlossen wird.

1.4. Terminübersicht Vergabeverfahren

- Bewerbungsverfahren: 20.10.2023 – 17.11.2023, 12.00 Uhr („Submission“)
- Losung der 5 jungen Büros: voraussichtlich 04.12.2023
- Bearbeitungszeitraum Entwürfe: 07.02.2024 – 18.04.2024 (Submission Abgabe Arbeiten),
17.05.2024 (Abgabe Modelle)
- Preisgericht: vsl. 28.05.2024

1.5. Geplante Projektkosten

Eine erste Grobkostenschätzung belief sich auf rund 4 Mio. € brutto für die Kostengruppen 300 und 400 nach DIN 276.

2. Auswahl

Den Nachweis der fachlichen Eignung und Kompetenz erbringen die Bewerber anhand von Unternehmensreferenzen. Hierfür sollen aus den drei nachstehenden Referenzgruppen in Summe 6 Wertungspunkte erzielt werden:

- realisiertes Referenzobjekt (vgl. Punkt 2.1, max. 3 Punkte),
- Wettbewerbserfolg (vgl. Punkt 2.2, max. 3 Punkte),
- Auszeichnung (vgl. Punkt 2.3, max. 3 Punkte).

Es müssen also nicht für alle Referenzgruppen Referenzen erbracht werden, sondern lediglich in Summe 6 Punkte gesammelt werden. Eine höhere Punktzahl führt nicht zu einer Besserbewertung; alle Bewerbungen, welche 6 Punkte erzielen, landen im Lostopf zur Teilnahme am Wettbewerb.

2.1. Nachweis eines oder mehrerer realisierten Projekte

Es besteht die Möglichkeit, **ein vergleichbares oder bis zu 3 andersartige realisierte** Referenzobjekt/e mit Inbetriebnahme nach dem 01.01.2018 darzulegen. Innerhalb der Referenz/en sind anrechenbare Kosten der KG 300 und 400 in Höhe von mind. 1,5 Millionen EUR (brutto) nachzuweisen. Es müssen darin mindestens die Leistungsphasen 2-8 der Objektplanung erbracht worden sein.

Eine Referenz kann auch durch den vorgesehenen Projektleiter in einem anderen Unternehmen erbracht worden sein, sofern dies durch das Unternehmen bestätigt wird. Eine entsprechende Bestätigung ist in diesem Fall der **Anlage** beizufügen.

Die Vorprüfung überprüft anhand der je eingereichten Referenz beizufügenden **Anlage** „Projektblatt“ die dort dargestellten Referenzen auf den darin zu erbringenden Nachweis der vorausgesetzten Anforderungen und gestalterische Qualität. **Bitte stellen Sie sicher, dass aus Ihrem/Ihren eingereichten Referenzblatt/Referenzblättern (einzureichen als Anlage/n) alle hier bzw. in den Formblattanlagen geforderten Informationen entnommen werden können.**

Eine Bewertung dieser Referenzgruppe ist mit **max. 3 Punkten** möglich (vgl. Formblatt auf S. 5; mehrere Referenzen können zu bis zu 3 Punkten addiert werden, in diesem Fall ist das zugehörige Formblatt auf S. 5 zu duplizieren).

1 realisiertes Projekt = 1 Punkt

1 vergleichbares realisiertes Projekt = 3 Punkte

2.2. Nachweis Wettbewerbserfolg/e

Es besteht die Möglichkeit, einen oder mehrere **Wettbewerbserfolg/e** nach dem 01.01.2018 darzulegen. Das bedeutet einen Erfolg in einem regelgerechten RPW-Wettbewerb (Preis, bzw. Anerkennungen / Ankauf oder Erfolg in einem studentischen Wettbewerb) im Bereich Objektplanung „Gebäude und Innenräume“. Jeder Nachweis hat z.B. durch eine „Wettbewerbe aktuell“- Dokumentation als **Anlage** zu erfolgen.

Die Vorprüfung überprüft anhand der je eingereichten Referenz beizufügenden **Anlage** „Projektblatt“ die dort dargestellten Referenzen auf den darin zu erbringenden Nachweis der vorausgesetzten Anforderungen und gestalterische Qualität. **Bitte stellen Sie sicher, dass aus Ihrem/Ihren eingereichten Referenzblatt/Referenzblättern (einzureichen als Anlage/n) alle hier bzw. in den Formblattanlagen geforderten Informationen entnommen werden können**

Eine Bewertung ist mit **max. 3 Punkten** möglich (mehrere Referenzen können zu bis zu 3 Punkten addiert werden, in diesem Fall ist das Formblatt auf S. 6 zu duplizieren).

1. Preis = 3 Punkte

2.- 5. Preis = 2 Punkte

Anerkennung = 1 Punkt

2.3. Nachweis ausgezeichnetes Projekt

Es besteht die Möglichkeit, **ein Referenzobjekt mit Auszeichnung** z.B. durch „Beispielhaftes Bauen“, Hugo-Häring-Preis, oder vergleichbar darzulegen.

Die Referenz kann auch durch den vorgesehenen Projektleiter in einem anderen Unternehmen erbracht worden sein, sofern dies durch das Unternehmen bestätigt wird. Bei Berufsanfängern können es auch ausgezeichnete Studienarbeiten sein. Eine entsprechende Bestätigung ist in diesem Fall als **Anlage** beizufügen.

Die Vorprüfung überprüft anhand der beizufügenden **Anlage** „Projektblatt“ den darin zu erbringenden Nachweis der vorausgesetzten Anforderungen und gestalterischen Qualität. **Bitte stellen Sie sicher, dass aus Ihrem eingereichten Referenzblatt (einzureichen als Anlage) alle hier bzw. in den Formblattanlagen geforderten Informationen entnommen werden können.**

Die Bewertung des ausgezeichneten Projekts erfolgt mit der Maximalpunktzahl von **3 Punkten**.

Nachweis zu 2.1 „realisierte/s Projekt/e“

Referenz „realisiert“ Nr. 1-3 _____ (bitte angeben, um welche Referenz von 1-3 möglichen es sich hier handelt)

Bezeichnung Projekt: _____

Bauherr/in: _____

Ansprechpartner Bauherr/in: _____

Datum der Inbetriebnahme: _____

Falls nicht im eignen Büro bearbeitet, bitte Name des vorgesehenen Projektleiters sowie Angabe des Unternehmens, in dem das Projekt bearbeitet wurde:

Die Baukosten des Referenzprojekt betragen \geq 1,5 Mio. Euro (brutto) ja

Es wurden die Leistungsphasen 2-8 gemäß HOAI 2021 vollständig erbracht ja

Es handelt sich um ein realisiertes Neubau-Projekt 1 Punkt

oder

Es handelt sich um ein vergleichbares realisiertes Umbau-/Anbau-Projekt 3 Punkte

Anlage – Referenzblatt liegt bei (je Referenz max. 1 DIN A3 Seite als pdf) ja

Nachweis zu 2.2 „Wettbewerbserfolge“

Referenz „WBW“ Nr. 1-3 _____ (bitte angeben, um welche Referenz von 1-3 möglichen es sich hier handelt)

RPW-Wettbewerb

studentischer Wettbewerb

Bezeichnung Projekt: _____

Auslober/in: _____

Kontaktdaten Auslober/in: _____

Veröffentlichungsdatum: _____

Rang 1 3 Punkte

Rang 2 - 5 2 Punkte

Anerkennung 1 Punkt

Anlage – Nachweis liegt bei (je Referenz max. 1 DIN A3 Seite als pdf) ja

Nachweis zu 2.3 „Auszeichnung“

Bezeichnung Projekt: _____

Bauherr/in: _____

Ansprechpartner Bauherr/in: _____

Art/Titel der Auszeichnung: _____

Datum der Auszeichnung: _____

Falls nicht im eignen Büro bearbeitet, bitte Name des vorgesehenen Projektleiters sowie Angabe des Unternehmens, in dem das Projekt bearbeitet wurde:

Nachweislich ausgezeichnetes Projekt

3 Punkte

Anlage – Referenzblatt liegt bei (max. 1 DIN A3 Seite als pdf)

ja

Anlagenverzeichnis zum Teilnahmeformular (bitte ausfüllen!)

Nr. Anlage	Dokument	Liegt bei (ja/nein)
Anlage 1	Nachweis Mitgliedschaft AKBW	
Anlage 2	Nachweis Berechtigung Berufsbezeichnung „Architekt/In“	
Anlage 3	Nachweis Berufshaftpflicht/Eigenerklärung	
Anlage 3.1	Zusageschreiben über Erhöhung Berufshaftpflicht im Auftragsfall	
Anlage 4	Bestätigung über Erbringung der Referenz „realisiertes Projekt“ Nr. 1 in einem anderen Unternehmen	
Anlage 4.1	Bestätigung über Erbringung der Referenz „realisiertes Projekt“ Nr. 2 in einem anderen Unternehmen	
Anlage 4.2	Bestätigung über Erbringung der Referenz „realisiertes Projekt“ Nr. 3 in einem anderen Unternehmen	
Anlage 5	Referenzblatt „realisiertes Projekt“ Nr. 1	
Anlage 5.1	Referenzblatt „realisiertes Projekt“ Nr. 2	
Anlage 5.2	Referenzblatt „realisiertes Projekt“ Nr. 3	
Anlage 6	Nachweis Wettbewerbserfolg Nr.1	
Anlage 6.1	Nachweis Wettbewerbserfolg Nr.2	
Anlage 6.2	Nachweis Wettbewerbserfolg Nr.3	
Anlage 7	Referenzblatt „Wettbewerbserfolg“ Nr. 1	
Anlage 7.1	Referenzblatt „Wettbewerbserfolg“ Nr. 2	
Anlage 7.2	Referenzblatt „Wettbewerbserfolg“ Nr. 3	
Anlage 8	Bestätigung über Erbringung der Referenz „Auszeichnung“ in einem anderen Unternehmen	
Anlage 9	Referenzblatt „Auszeichnung“	